

«Gottes unbegreifliche Grösse»

Römer 11,33-36

Gottesdienst-Serie «Mein Lieblings-Bibelvers»



Wie unerschöpflich ist Gottes Reichtum! Wie tief ist seine Weisheit, wie unermesslich sein Wissen! Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege!

»Hat jemals ein Mensch die Gedanken des Herrn ergründet?
Ist je einer sein Berater gewesen?«

»Wer hat Gott jemals etwas gegeben, sodass Gott es ihm zurückerstatten müsste?«

Gott ist es, von dem alles kommt, durch den alles besteht und in dem alles sein Ziel hat. Ihm gebührt die Ehre für immer und ewig. Amen.

Römer 11,33-36 (NGÜ)

1. Wesen von Gott (Wer ist Gott?)

Allwissend

Römer 11,33

«Wie tief ist seine Weisheit, wie unermesslich sein Wissen!»

Allmächtig

Matthäus 19,26

«Jesus sah sie an und sagte: »Bei den Menschen ist das unmöglich, aber für Gott ist alles möglich.»

Gerecht und gnädig

Römer 11,33

«Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege!»

Psalm 145,17

«Der HERR ist gerecht in all seinem Handeln und gütig in all seinen Taten.»

Vom Thema zu dir

✍ Wer ist Gott für dich?

✍ Welche Eigenschaften an Gott sind für dich schwer zu erfassen?

✍ Glaubst du, dass Gott all das ist und nicht weniger?

2. Verhältnis zwischen Gott und Mensch (Gottes Grösse und unsere Begrenztheit)

Jesaja 43,11

«Ich, der HERR, bin der einzige Gott. Nur ich kann euch retten.»

Im Römer 11,34-35 stehen 3 Fragen an uns.

- Hat jemals ein Mensch die Gedanken des Herrn ergründet?
- Ist je einer sein Berater gewesen?
- Wer hat Gott jemals etwas gegeben, sodass Gott es ihm zurückerstatten müsste?

Vom Thema zu dir

✍ Warum ist unser Verstand begrenzt?

✍ Warum ist das gut?

✍ Warum willst du alles verstehen?

3. Herzenswandel (Gott ehren)

Römer 11,36 steht

«Gott ist es, von dem alles kommt, durch den alles besteht und in dem alles sein Ziel hat. Ihm gebührt die Ehre für immer und ewig. Amen.»

Gottes grösster Wunsch ist es, mit uns eine Beziehung zu führen und dass wir ihn ehren. Daraus verändert sich unser Herz und wir erleben Freiheit und Gelassenheit. Wir dürfen loslassen, alles zu verstehen, und entwickeln ein tiefes Vertrauen zu Gott.

Ehren bedeutet im neuen Testament: Herrlichkeit.

Synonyme für verherrlichen:

aufsehen, bewundern, Lob aussprechen, anbeten, schwärmen, lobpreisen

Vom Thema zu dir

- ✍ Wann hast du dich das letzte Mal geehrt gefühlt?
 - ✍ Warum sollen wir Gott ehren?
 - ✍ Wie kannst du persönlich Gott ehren?

Notizen zum Gottesdienst: